

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller\*in: Maximilian Gleich (KV Esslingen)

## Änderungsantrag zu WP-01-K3

### Von Zeile 580 bis 582:

Menschen gemeinsam etwas schaffen, wächst unsere Gesellschaft zusammen. Wer arbeiten kann, soll ~~arbeiten dürfen~~ schnellstmöglich in Arbeit gebracht werden. ~~Das~~. Hier haben wir ~~geändert~~ bereits erhebliche Verbesserungen erzielt und werden bestehende Arbeitsverbote weiter abbauen sowie die Verfahren vereinfachen und

## Begründung

Wir haben hier bereits erhebliche Verbesserungen erzielt und Hürden abgebaut. Es sollte aber deutlich werden, dass es nicht optional ist zu arbeiten, sondern jede/r der/die kann, einen Beitrag leisten muss. Ziel sollte es nicht sein, möglichst vielen Menschen Arbeit zu ermöglichen, sondern Ziel sollte es sein, möglichst viele Menschen in Arbeit zu bringen.

## weitere Antragsteller\*innen

Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Tjark Melchert (KV Gifhorn); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Colin Christ (KV Heilbronn); Felix Schmitz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Miriam Bergmann (KV Aschaffenburg-Land); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Maximilian Betten (KV Bodenseekreis); Hannes Sturm (KV Freiburg); Christian Schubert (KV Rhein-Erft-Kreis); Benjamin Dick (KV Aachen); Raphael Putz (KV Esslingen); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Johannes Anton Röder (KV Speyer); Miriam Laux (KV Stuttgart); Maximilian Schulz (KV Mannheim); Sebastian von Schwerin (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Jonas Prade (KV Berlin-Reinickendorf); Lukas Weber (KV Heidelberg); sowie 39 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.